

Agile SWE im V-Modell XT ITZBund - Ein Streitgespräch

VMEA 2018, 08.11.2018 Siegburg
Sabine Bergmann, Arne Schneikart

Dringlichkeit der zeitnahen Umsetzung → Lastenheft nicht vollständig

**Anforderungs-
dokument**

In Form einer Excel-Liste

Struktur

Nicht vorhanden

Priorisierung

Nicht vorhanden

Filterung

Nicht vorhanden

Umsetzungsanspruch

Maximal

Anforderungsdokument als Excel-Liste

- **Product Backlog...**

Nicht strukturiert

- **Rolle PO durch Kunden besetzen (muss sich die Zeit nehmen)**

Nicht priorisiert

- **Product Backlog muss durch PO priorisiert werden, sonst ist es kein Backlog und der Scrum Master schreitet ein**

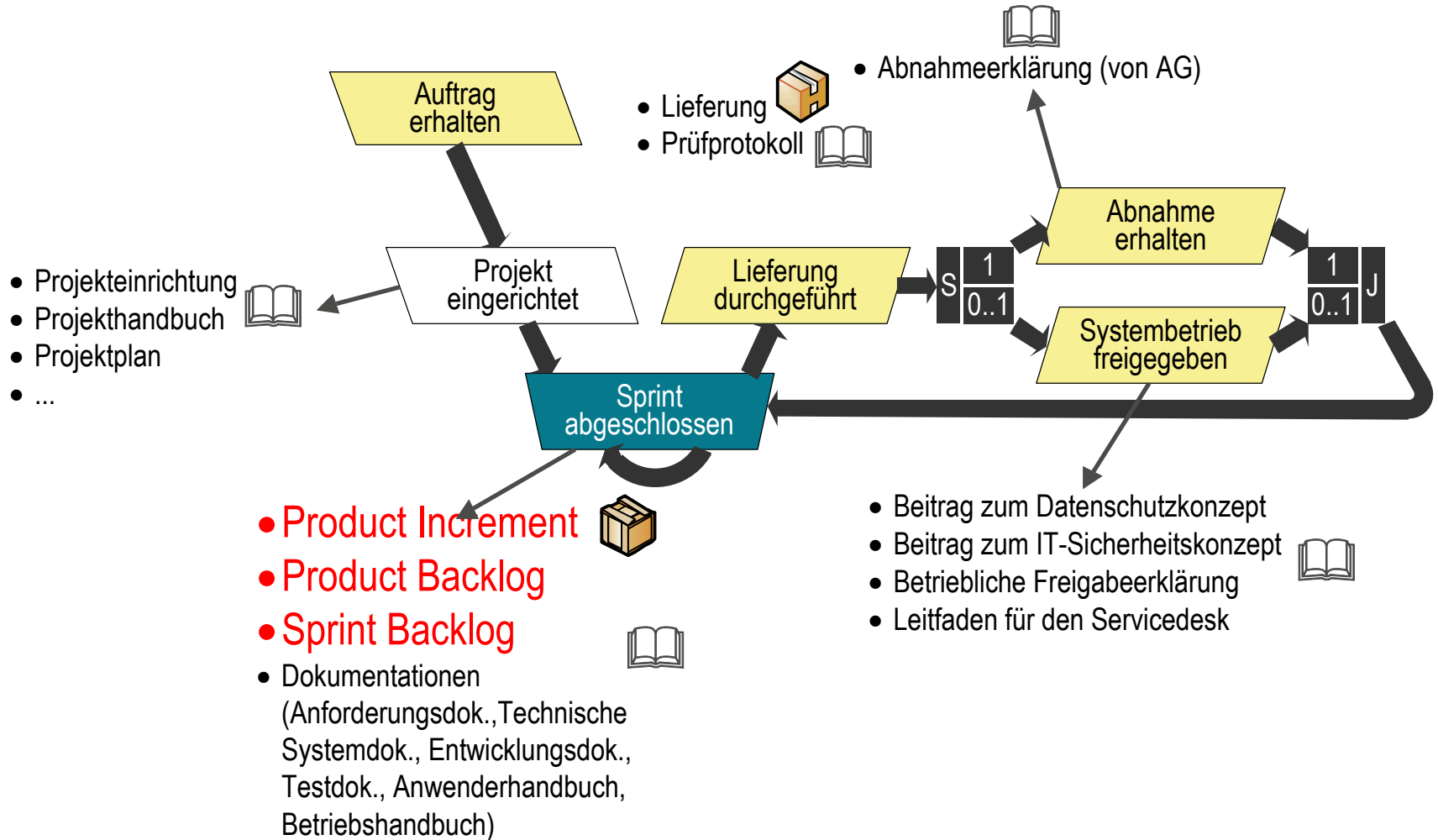
Nicht gefiltert

- **Sprint Backlog umfasst nur die Stories, die im Sprint bearbeitet werden, das Entwicklungsteam entscheidet und übernimmt die Verantwortung dafür, der Rest des Product Backlogs interessiert während des Sprints nicht**

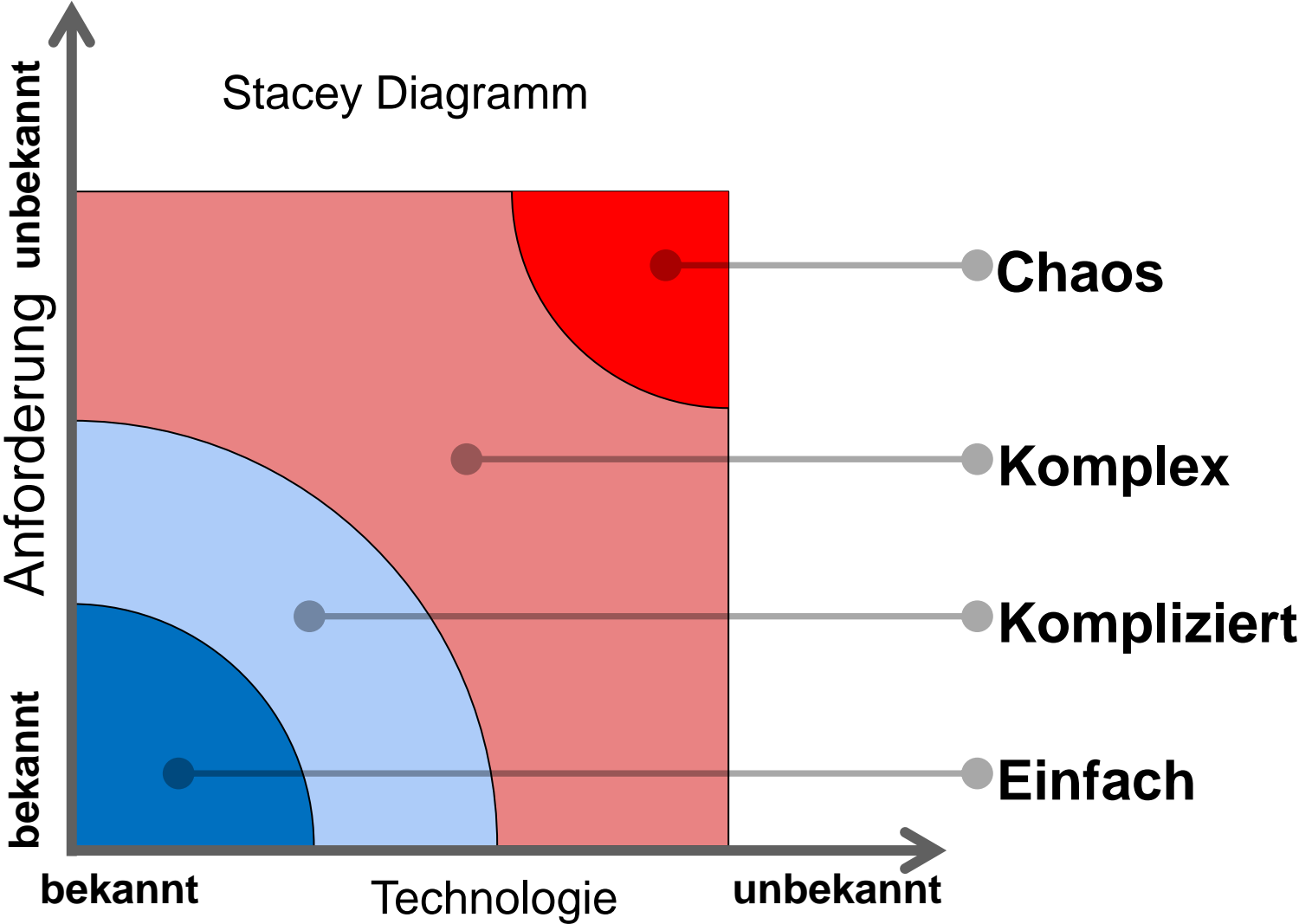
Umsetzungsanspruch

- **Anforderungskonzept enthält (grob) die umzusetzenden Sachen**
- **Allerdings: Anspruch \leftrightarrow Wirklichkeit, wird durch kurze Sprints schnell sichtbar und fordert Priorisierung des Kunden (PO!)**

Scrum im V-Modell XT

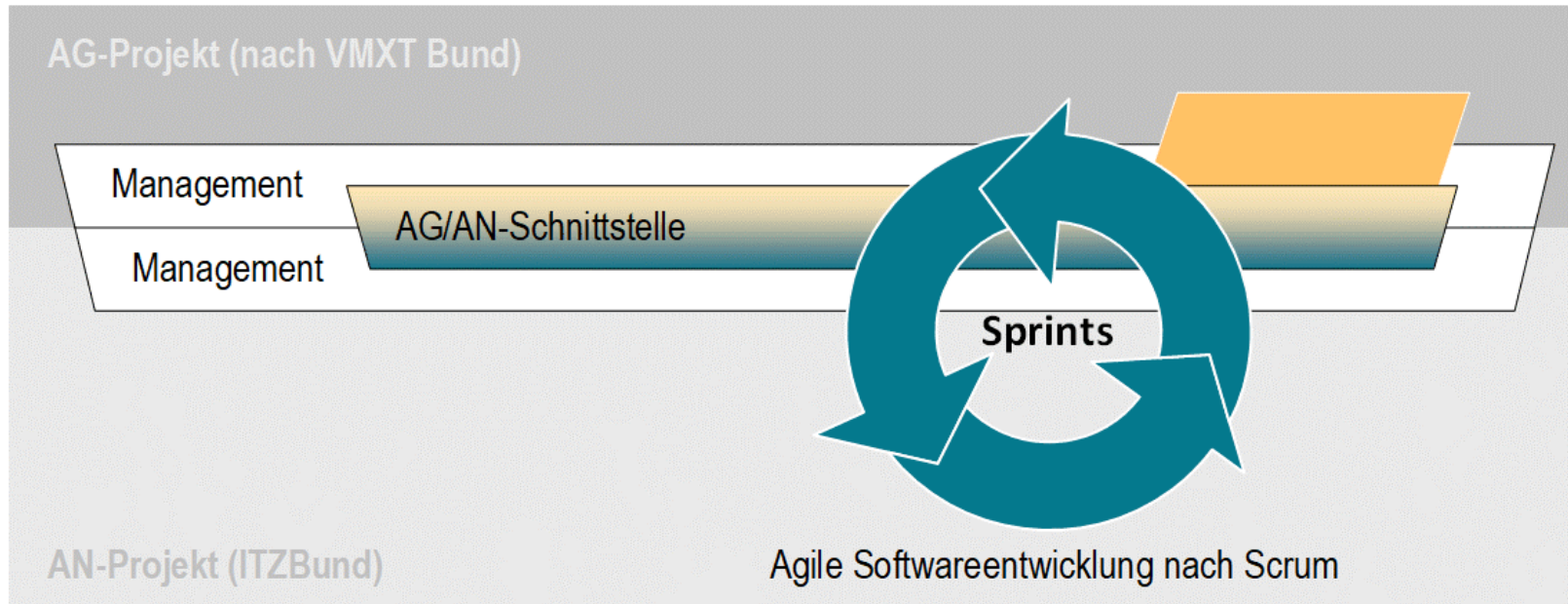


Agil oder Lastenheft?



Quelle: nach Ralph Stacey, Universität Hertfordshire

Agil oder V-Modell XT?



AGIL MIT DEM V-MODELL XT ITZBUND!

Agiler Projektlauf nach V-Modell XT ITZBund

